

Montag, 19. November 2007

Time flies...

... und zwar verdammt schnell. Darum hieß es am Mittwoch Abend auch: Farewell Dinner für Rene und Nico. Okay, ich bin noch bis Dezember hier und wir haben erst Mitte November, aber es ist mitunter nicht ganz einfach mehrmals im Monat mit den Köpfen der Firma Essen zu gehen - Zumal schon bei diesem Anlass der Kopf und die Köpfin gefehlt haben, da sie auf Geschäftsreise in den USA sind.

Farewall Dinner heißt nicht nur Essen. Es geht in erster Linie darum sich noch einmal auszutauschen und noch einmal zu quatschen. Und natürlich sollen die Praktis noch ein wenig was zu Ihrer Zeit bei Extentia erzählen und nach auch eine kleine Präsentation oder ähnliches über Deutschland halten.

Rene und ich hatten das Glück eben diese Präsentation zusammen machen zu dürfen. Darum haben wir auch beschlossen zuerst ein wenig allgemein zu unserer Herkunft bzw. unseren Lebensraum (Ulm/Neu-Ulm BaWü/Bayern) zu erzählen. Ich konnte es mir bei der Gelegenheit nicht verkeifen Bilder von Dirndl und Lederhosen und anlässlich das Almbetriebs geschmückter Kühe zu zeigen. Da haben die indischen Kollegen geschaut "Ah, Dirndl gud! You like cows, too?" Oktoberfest und Bier durften natürlich in unseren Erzählungen auch nicht fehlen. Danach haben wir beschlossen, das Blatt zu wenden. Bei unserem "German for Indians"-Spiel standen unsere Kollegen im Mittelpunkt. Rene und ich simulierten ein Telefongespräch zu dem wir die einzelnen Sätze zufällig mit Übersetzung an alle Anwesenden verteilt hatten. Diese mussten die Sätze dann auf Deutsch wiederholen. Nachdem wir einmal durchwaren wurden zwei Sprachschüler ausgesucht, um die ganze Unterhaltung auf Deutsch zu wiederholen. Arnab und Komal haben sich wacker geschlagen - und den grinsenden Gesichtern um uns herum zu urteilen hat es den anderen auch relativ gut gefallen.

Danach haben Rene und ich noch ein paar persönliche Worte an alle gerichtet. Damit war unsere große Stunde des Abends vorbei und wir konnten mit dem Hauptgang fortfahren. Gegen elf - ja, wir sind in Indien, da ist das so - wurde so langsam Zapfenstreich eingeläutet und wir haben uns nach einem wirklich netten Abend in geselliger Runde auf den Heimweg gemacht.

Tja, so schnell gehts... und die Bilder findet ihr auf [Flickr]

Geschrieben von Nico Schuster in india, personal um 17:17